

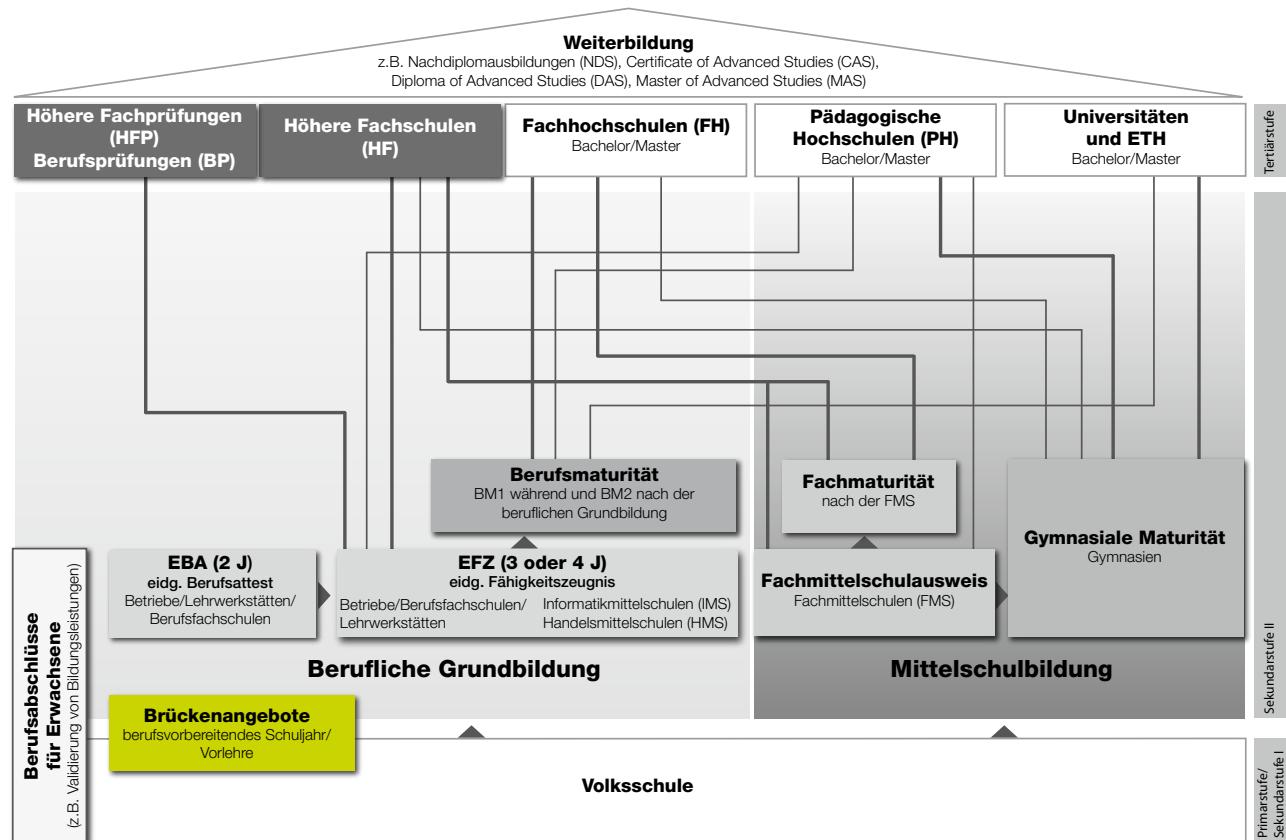
# Brückenangebote

Zwischen Schule und  
Berufsbildung



- Das berufsvorbereitende Schuljahr (BVS)
- Die Vorlehre

# Viele Wege führen zum Ziel



**Hinweis:** Diese Übersicht zeigt die üblichen Bildungswägen im Kanton Bern auf. Über weitere Möglichkeiten und Spezialregelungen informieren alle Bildungsinstitutionen oder die Berufsberatungs- und Informationszentren (BIZ).

- Direkter Zugang (für HF- und FH-Lehrgänge wird für den direkten Zugang in der Regel eine Vorbildung in einem verwandten Berufsfeld vorausgesetzt.)
- Bildungswege mit Zusatzqualifikation (z.B. Berufspraktikum, Aufnahmeprüfung, Passerelle, Zulassungsjahr)

Du stehst am Ende deiner Schulzeit und fragst dich: Wie solls weitergehen? Vielleicht hast du bereits ein Berufsziel, weisst aber noch nicht genau, wie du das erreichen kannst. Das Bildungssystem im Kanton Bern ist keine Einbahnstrasse. Dir stehen immer mehrere Wege offen, eine Ausbildung zu absolvieren oder einen Beruf zu erlernen.

Von der Volksschule bis zur Hochschule – du hast die Möglichkeit, dich lebenslang weiter zu entwickeln und deine beruflichen Ziele zu erreichen. Informiere dich in unseren Broschüren oder im Internet unter [www.erz.be.ch/berufsbildung](http://www.erz.be.ch/berufsbildung) über die verschiedenen Wege. Zu den Brückenangeboten findest du Informationen unter [www.erz.be.ch/bvs](http://www.erz.be.ch/bvs) oder [www.erz.be.ch/vorlehre](http://www.erz.be.ch/vorlehre).

# Zwei Angebote

Du stehst am Ende deiner obligatorischen Schulzeit, der Einstieg ins Berufsleben steht bevor. Du bist bereit und motiviert. Du bemühst dich aktiv um deine Berufswahl (z.B. Schnupperlehre, Bewerbungen, Besuch der Berufsberatung). Dennoch kann es sein, dass dir der direkte Berufseinstieg nicht gelingt und du eine Zwischenlösung (Brückenangebot) ins Auge fassen musst. Etwa

- um dir dein Berufsziel noch etwas länger zu überlegen,
- wenn in deinem Wunschberuf bereits alle Lehrstellen besetzt sind,
- wenn du deine Fertigkeiten noch optimieren möchtest.

Der Kanton Bern bietet dir zwei Möglichkeiten:

- **Das berufsvorbereitende Schuljahr mit drei Schwerpunkten**
- **Die Vorlehre mit Besuch der Berufsfachschule**

Entdecke auf den folgenden Seiten, was für dich infrage kommt. Denn am Ende deiner Schulzeit solltest du genau wissen, welchen Weg du einschlagen willst.



# Das berufsvorbereitende Schuljahr (BVS)



- ? Du weisst noch nicht, was du werden willst?
- ? Du möchtest dein schulisches Wissen erweitern oder persönliche Fähigkeiten verbessern und dich so auf den Einstieg in eine Lehre (Berufliche Grundbildung) oder in eine weiterführende Schule vorbereiten?
- ? Du willst besser Deutsch lernen, damit du eine Berufslehre oder eine Schule beginnen kannst?

Dann ist das berufsvorbereitende Schuljahr das richtige Angebot für dich.  
Du kannst zwischen drei Schwerpunkten wählen:

## Allgemeinbildung

Du erweiterst deine Allgemeinbildung und bereitest dich auf eine anspruchsvolle Berufslehre vor. Du wirst persönlich unterstützt und gefördert.

## Praktische Ausbildung

Du erweiterst deine praktischen Fähigkeiten und bereitest dich auf den Berufseinstieg vor. Im Zentrum steht deine berufspraktische Ausbildung.

## Integration von Fremdsprachigen

Du bist zwischen 16 und 18 Jahre alt und erst seit kurzer Zeit in der Schweiz. Du verbesserst deine Deutschkenntnisse so weit, dass du eine Berufslehre beginnen kannst. Du erweiterst auch deine schulische Vorbildung. Nach diesem Schuljahr steht es dir offen, ein zweites berufsvorbereitendes Schuljahr (BSI, BSA oder BSP) zu besuchen.

<b>Angebot</b>	Das Berufsvorbereitende Schuljahr dauert ein Jahr. Es werden drei Schwerpunkte angeboten: Allgemeinbildung, praktische Ausbildung, Integration. Du entscheidest dich für einen der drei Schwerpunkte und besuchst während 32–40 Lektionen pro Woche den Unterricht.
<b>Kosten</b>	Das Schulgeld beträgt 1 000 Franken pro Jahr. Hinzu kommen Kosten für Lehrmittel, Exkursionen und Projektwochen. Deine Eltern können für dich Stipendien beantragen. In Härtefällen kann das Schulgeld teilweise oder ganz erlassen werden. Informationen dazu erteilt die berufsvorbereitende Schule in deiner Nähe. (Siehe unter «Die Adressen», S.6.)
<b>Anmeldung</b>	Termin im Pilotjahr 2014: 25. März bis 4. Mai 2014. Weitere Informationen zum konkreten Anmeldevorgehen: <a href="http://www.erz.be.ch/bvs">www.erz.be.ch/bvs</a>
<b>Aufnahmeverfahren</b>	Es wird geprüft, <ul style="list-style-type: none"><li>• ob du im Kanton Bern wohnst,</li><li>• ob deine Anmeldeunterlagen vollständig sind,</li><li>• welche Lücken du noch schliessen musst, um eines deiner angestrebten Berufsziele zu erreichen,</li><li>• ob du motiviert bist für das berufsvorbereitende Schuljahr.</li></ul>
<b>Link / Dokumente:</b>	<a href="http://www.erz.be.ch/bvs">www.erz.be.ch/bvs</a> > Dokumente und Anmeldeunterlagen

# Die Vorlehre

- ? Du möchtest dich auf eine Lehre vorbereiten, indem du dein schulisches Wissen erweiterst und gleichzeitig praktische Fertigkeiten und Kenntnisse erwirbst?
- ? Du möchtest praktisch arbeiten, Erfahrungen in der Arbeitswelt sammeln und zur Schule gehen?
- ? Du weisst, was du werden willst, hast aber noch keine Lehrstelle gefunden?

Dann ist die Vorlehre die richtige Anschlusslösung für dich.

In der Vorlehre kannst du erste praktische Erfahrungen in deinem Wunschberuf sammeln. Du arbeitest an drei Tagen pro Woche in einem Betrieb und besuchst an den anderen beiden Tagen die Berufsfachschule. Dort verbesserst du dein schulisches Können und lernst vieles, was du in deiner Ausbildungszeit gebrauchen kannst.



Eine Vorlehrstelle findest du, indem du

- im Lehrstellennachweis (Lena) nach Vorlehrstellen suchst ([www.erz.be.ch/lena](http://www.erz.be.ch/lena)),
- aktiv auf Betriebe zugehst und sie fragst, ob sie dich in eine Vorlehre aufnehmen,
- dich bei der Berufsberatung oder der Berufsfachschule deiner Region nach entsprechenden Betrieben erkundigst.

<b>Angebot</b>	Die Vorlehre dauert ein Jahr. Du arbeitest an drei Tagen in deinem Vorlehrbetrieb und besuchst an zwei Tagen den Unterricht an der Berufsfachschule. Der Unterricht besteht aus Allgemeinbildung, Mathematik und Sport sowie weiteren Angeboten.
<b>Kosten</b>	Die Vorlehre kostet nichts. Du musst lediglich die Lehrmittel für den Unterricht bezahlen. Für deine Arbeit im Betrieb wirst du entlohnt (in der Regel 90% des Lohnes im 1. Lehrjahr).
<b>Anmeldung</b>	Termin im Pilotjahr 2014: 25. März bis 4. Mai 2014. Weitere Informationen zum konkreten Anmeldevorgehen: <a href="http://www.erz.be.ch/vorlehre">www.erz.be.ch/vorlehre</a> .
<b>Aufnahmeverfahren</b>	Es wird geprüft, <ul style="list-style-type: none"><li>• ob du im Kanton Bern wohnst,</li><li>• ob deine Anmeldeunterlagen vollständig sind,</li><li>• ob du bereit bist, dich in einem Betrieb und in der Berufsfachschule einzusetzen,</li><li>• ob du eine Vorlehrstelle hast.</li></ul>
<b>Link / Dokumente:</b>	<a href="http://www.erz.be.ch/vorlehre">www.erz.be.ch/vorlehre</a> > Dokumente und Anmeldeunterlagen

# Die Adressen

## Adressen berufsvorbereitendes Schuljahr (BVS)

Hast du Fragen zum berufsvorbereitenden Schuljahr? Dann wende dich an jene berufsvorbereitende Schule, die deinem Wohnort am nächsten ist.

Schulen, welche das berufsvorbereitende Schuljahr führen			
Bern-Mittelland	<b>Berufs-, Fach- und Fortbildungsschule (BFF)</b> Kapellenstrasse 8, Postfach, 3001 Bern	bv@bfffbern.ch <a href="http://www.bfffbern.ch">www.bfffbern.ch</a>	T 031 635 29 12
Biel-Bienne Seeland	<b>Berufsvorbereitendes Schuljahr BVS Biel</b> Scheibenweg 45, 2503 Biel-Bienne	bvs.app@bbz-biel.ch <a href="http://www.bbz-biel.ch">www.bbz-biel.ch</a>	T 032 366 72 90
	<b>Année scolaire de préparation professionnelle APP Bienne</b> Chemin de la Ciblerie 45, 2503 Bienne	app.bvs@cfp-bienne.ch <a href="http://www.cfp-biel.ch">www.cfp-biel.ch</a>	T 032 366 72 90
Emmental	<b>Berufsfachschule Emmental (BFE)</b> Zähringerstrasse 13, Postfach 43, 3402 Burgdorf	bvs.emmental@bfemmental.ch <a href="http://www.bfemmental.ch">www.bfemmental.ch</a>	T 031 635 32 32
Jura bernois	<b>Centre de formation professionnelle Berne francophone (CEFF)</b> Rue Baptiste -Savoye 33, 2610 St-Imier	info@ceff.ch <a href="http://www.ceff.ch">www.ceff.ch</a>	T 032 942 43 43
Oberaargau	<b>Berufsfachschule Langenthal (bfs)</b> Weststrasse 24, Postfach, 4901 Langenthal	bfs@bzl.ch <a href="http://www.bfsl.ch">www.bfsl.ch</a>	T 062 916 86 66
Oberland	<b>Schlossbergschule</b> Schlüsselmattenweg 23, 3700 Spiez	info@schlossbergschule.ch <a href="http://www.schlossbergschule.ch">www.schlossbergschule.ch</a>	T 033 650 71 00
	<b>Bildungszentrum Interlaken (bzi)</b> Obere Bönigstrasse 21, 3800 Interlaken	bvs@bzi-interlaken.ch <a href="http://www.bzi-interlaken.ch">www.bzi-interlaken.ch</a>	T 033 828 11 11



## Adressen Vorlehre

Hast du Fragen zur Vorlehre? Dann wende dich an jene Berufsfachschule, die deinem Wohnort am nächsten ist.

Adressen Vorlehre			
Bern-Mittelland	<b>Gewerblich-Industrielle Berufsschule Bern (GIBB)</b> Viktoriastrasse 71, Postfach 733, 3000 Bern 35	avk@gibb.ch <a href="http://www.gibb.ch">www.gibb.ch</a>	T 031 335 92 40
	<b>Berufsfachschule des Detailhandels (bsd)</b> Postgasse 66, Postfach, 3000 Bern 8	info@bsd-bern.ch <a href="http://www.bsd-bern.ch">www.bsd-bern.ch</a>	T 031 327 61 11
Emmental- Oberaargau	<b>Berufsfachschule Emmental (BFE)</b> Zähringerstrasse 13, Postfach 43, 3402 Burgdorf	vorlehre@bfemmental.ch <a href="http://www.bfemmental.ch">www.bfemmental.ch</a>	T 031 635 32 32
	<b>Berufsfachschule Langenthal (bfsl)</b> Weststrasse 24, Postfach, 4901 Langenthal	bfsl@bzl.ch <a href="http://www.bfsl.ch">www.bfsl.ch</a>	T 062 916 86 66
Oberland	<b>Schlossbergschule</b> Schlüsselmatteweg 23, 3700 Spiez	info@schlossbergschule.ch <a href="http://www.schlossbergschule.ch">www.schlossbergschule.ch</a>	T 033 650 71 00
Biel-Seeland	<b>Berufsbildungszentrum Biel (BBZ)</b> Wasenstrasse 5, Postfach 4262, 2500 Biel 4	info@bbz-biel.ch <a href="http://www.bbz-biel.ch">www.bbz-biel.ch</a>	T 032 344 37 52
	<b>Centre de formation professionnelle de Bienne (CFP)</b> Wasenstrasse 5, Postfach 4262, 2500 Biel 4	info@bbz-biel.ch <a href="http://www.cfp-biel.ch">www.cfp-biel.ch</a>	T 032 344 37 52
Jura bernois	<b>Centre de formation professionnelle Berne francophone (CEFF)</b> Les Lovières 4, 2720 Tramelan	commerce@ceff.ch <a href="http://www.ceff.ch">www.ceff.ch</a>	T 032 942 62 00



[www.erz.be.ch](http://www.erz.be.ch) > Berufsbildung > Berufsvorbereitung

Möchtest du deine Fragen rund um deine Berufswahl gerne mit jemandem besprechen?  
Die Berufsberatung kann dich individuell beraten. Melde dich an für ein Gespräch.

Ort	Telefon	Mail
Bern-Mittelland	031 633 80 00	biz-bern-mittelland@erz.be.ch
Biel-Seeland	031 635 38 38	biz-biel-seeland@erz.be.ch
Burgdorf	031 635 52 00	blb-burgdorf@erz.be.ch
Interlaken	031 635 36 30	blb-interlaken@erz.be.ch
Langenthal	062 916 60 30	blb-langenthal@erz.be.ch
Langnau	031 635 34 34	blb-langnau@erz.be.ch
Tavannes	031 635 38 99	opp-tavannes@erz.be.ch
Thun	031 635 59 00	blb-thun@erz.be.ch

## Abteilung Ausbildungsbeiträge

Sulgeneggstrasse 70  
3005 Bern  
aab@erz.be.ch  
[www.erz.be.ch/ausbildungsbeitraege](http://www.erz.be.ch/ausbildungsbeitraege)

# Impressum

## Herausgeber

Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Kantons Bern  
Kasernenstrasse 27  
Postfach  
3000 Bern 22  
[www.erz.be.ch](http://www.erz.be.ch)  
mba@erz.be.ch

## Gestaltung und Realisierung

Esther Läderach, ZBSL Bern

## Fotos

Judith Fahner, Wilderswil

## Ausgabe

2013/2014 (August 2013)  
Nr. 629.147/1-13.8